



**HEKIAT**  
**FEAT. HOURY DORA APARTIAN**  
*"Armenian Stories"*

*Houry Dora Apartian (voc), Alex Hendriksen (sax),  
Oliver Friedli (p), Fernando Fontanilles (b), Michi Stulz (dr, perc)*  
(TCB 03132 / K-Tel)

Der Jazz scheint offenbar Armenien entdeckt zu haben (siehe auch HB Seim / Hältli). Während dem Swiss Jazz Festival 2005 in Damaskus sprang der Basler Jazzpianist Oliver Friedli spontan für den ausgefallenen Pianisten der armenischen Sängerin Houry Dora Apartian ein. Daraus ist eine Freundschaft zwischen den beiden entstanden und später die Gruppe Hekiat. Die Lieder auf dieser ersten CD erzählen alle eine Geschichte. Es sind zum Teil Lieder, die H.D. Apartian von ihrem Vater gelernt hat und die zum armenischen Kulturgut gezählt werden. Lieder, die vom alltäglichen Leben erzählen, festliche Lieder, Gebete, christlicher Chorgesang und Volkslieder, die nichts mit der angesagten Ethno-Weichspülerei am Hut haben. H.D. Apartian gelingt dank ihrer ausdrucksstarken Stimme und der musikalischen Intensität von Hekiat ein Spagat zwischen traditioneller armenischer Musik und Jazz. Einfühlsam lassen die Musiker der Stimme Raum und sind doch mehr als nur eine Begleitband. Die einprägsamen Soli von Hendriksen und Friedli plus das flexible Fortbewegen Fontanilles' und Stulz' durch die manchmal doch ziemlich vertrackten, ungewohnten Rhythmen zeugen von tief empfundenem Respekt gegenüber diesen armenischen Geschichten. Eine "hochwertig andere" CD. Sh' norhakal em Hekiat!